

6217 PFAS – Aktuelle Anforderungen verstehen und umsetzen

Hintergrund

Poly- und perfluorierte Alkylsubstanzen, kurz PFAS genannt, stehen im Fokus der regulatorischen Vorgaben in der EU und in den USA. Zur Gruppe dieser Substanzen gehören mehr als 10.000 Einzelsubstanzen, von denen viele im Verdacht stehen, negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die gesamte Umwelt zu haben. Diese Substanzen sind äußerst langlebig und werden in allen möglichen Produkten, z. B. auch in ETFE-Kabellitzen, Fluorkautschuk, Fasern in Funktionstextilien oder als Kühlmittel eingesetzt. Nach Einschätzung der Behörden könnten in den nächsten 30 Jahren etwa 4,5 Millionen Tonnen PFAS in die Umwelt gelangen, wenn nicht schnellstmöglich Gegenmaßnahmen ergriffen werden.

Wissen Sie schon, ob Ihre Produkte betroffen sind? Denn die EU plant aktuell ein umfassendes Verbot dieser Substanzen. Die Beschränkung der gesamten Gruppe der PFAS in der EU Chemikalienverordnung REACH (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006) wäre damit eine der umfangreichsten Beschränkungen für chemische Stoffe in der EU überhaupt. Da es für alle Beteiligten eine große Herausforderung darstellt, Substitute, Ersatzstoffe und andere Lösungsansätze zu finden, sind jetzt also Aufklärung und schnelles Handeln gefragt. Mithilfe unserer Fachleute behalten Sie den Überblick, kennen alle wichtigen Details zum Thema PFAS und erhalten Unterstützung bei Ihrer individuellen Umsetzungsstrategie, damit Sie im kommenden Prozess rechtzeitig und richtig vorbereitet sind.

Lernziel

Sie kennen die Definitionen und weitverbreiteten Anwendungen von PFAS. Sie wissen, welche Konsequenzen sich für Ihre Produkte ergeben, wie Sie sich entsprechend vorbereiten und wie Sie nach REACH-Annex XV konkret handeln sollten. Sie können nach individueller Hilfestellung einschätzen, ob Ihre Produkte mit der REACH-Verordnung konform sind. Sie kennen verschiedene Ansätze und die nächsten Schritte, die in diesem Prozess anstehen, sodass Sie bedarfsgerechte Strategien zur Einhaltung der Konformität hinsichtlich PFAS einleiten können. Außerdem sind Sie in der Lage, PFAS im IMDS zu analysieren und nachzuweisen.

Kursinhalte

- ☐ Definitionen und Anwendungen
 - Definition, Struktur, Aufbau, Stoffgruppen, Auswirkungen
 - PFAS-Anwendungen allgemein und speziell für Elektrogeräte und in der Automobilindustrie
 - PFAS - Eigenschaften
- ☐ Regularien und Vorgehen im Umgang mit PFAS
 - PFAS, bisherige Regelungen (EU, USA, etc.)
 - EU-Vorschlag nach REACH-Annex XV (Timeline; Ban Option)
 - Allgemeiner Design-Prozess
 - Umsetzung interner und externer Strategie
 - Finden von alternativen Werkstoffen
 - Individuelle Hilfestellung und Fazit
- ☐ PFAS im IMDS
 - Verwendungsnachweis
 - Analyse-Typ
 - Analyse-Parameter

Unterrichtsmethode

Vortrag mit Demonstration

Voraussetzung

Grundlegende Werkstoffkenntnisse und allgemeine Kenntnis zur Produktkonformität.
Kenntnisse im IMDS sind von Vorteil.

Kursdauer

120 Min. + Pause

Max. Teilnehmer-Zahl: 14

Zertifikat

Als TeilnehmerIn an unseren Trainings erhalten Sie ein persönliches Zertifikat, mit dem Sie Ihre Qualifizierung nachweisen können.

Seminarunterlagen

Sie erhalten ein persönliches Exemplar der unterrichts begleitenden Präsentation.
Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite.

Weitere Seminare und Webinare

Aktuelle Preise und Termine finden Sie auf unserer Internetseite: www.imds-professional.com

Exklusiv-Seminar

Dieses Seminar können Sie auch exklusiv buchen.
Ihr Vorteil: Sie bestimmen Ort, Termin und Anzahl der TeilnehmerInnen und können inhaltliche Schwerpunkte setzen.
Auf Wunsch übernehmen wir gerne die gesamte Organisation.

Bitte fordern Sie Ihr persönliches Angebot an:

Tel +49 6083 91 30 30

info@imds-professional.com